

ABSICHTSERKLÄRUNG “DEMENZ” ZUR EUROPAWAHL

Etwa **9,1 Millionen Menschen in Europa – etwa 1,7 Millionen in Deutschland** – haben eine Demenz. Weil die Bevölkerung in Europa immer älter wird, steigt diese Zahl bis zum Jahr 2040 voraussichtlich auf 14 Millionen Menschen.

Da bisher keine Medikamente zur Verfügung stehen, die die Krankheit heilen könnten, und der Zugang zu Diagnose, Behandlung und guter Pflege in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sehr unterschiedlich ist, müssen die EU-Institutionen das Thema „Demenz“ in den Bereichen Gesundheit, Forschung und Innovation sowie Soziales zur Priorität erklären.

Alzheimer Europe und seine Mitglieder fordern deshalb alle Kandidatinnen und Kandidaten zur Europawahl auf, unsere Kampagne zu unterstützen und den “European Dementia Pledge“ mit zu zeichnen.

Im Fall meiner Wahl ins Europäische Parlament werde ich

1. der Europäischen Alzheimer Alliance beitreten.
2. die Kampagne von Alzheimer Europe und seinen Mitgliedern unterstützen, das Thema „Demenz“ zu einer Priorität zu erklären und Folgendes zu fordern:
 - die Erhöhung des EU-Budgets für eine bessere Forschung und eine bessere Kooperation in diesem Bereich,
 - die Aufsetzung einer Europäischen Forschungsmission zur Prävention und Heilung der Alzheimer-Krankheit und anderen Demenzerkrankungen,
 - die Entwicklung einer Plattform zum Austausch guter Praxisbeispiele zwischen den Europäischen Ländern,
 - die Anerkennung der Demenz als Behinderung und die entsprechende Einbeziehung der Demenz in die EU-Behindertenpolitik,
 - die Würdigung der Leistung von Angehörigen in der Pflege von Menschen mit Demenz in der Sozialpolitik.
3. Demenz Partner (Dementia Friend) werden und demenzfreundliche Initiativen in meinem Land unterstützen.

Vorname:

Nachname:

Partei:

Land:

Unterschrift:

Twitter:

Internetseite: